

Aufsicht Mittagspause

Beitrag von „Moebius“ vom 27. Februar 2011 11:06

Hallo allerseits,

vor unserer Schule hat vor einigen Monaten ein Supermarkt mit Bäcker eröffnet. Dass Schüler das Schulgelände grundsätzlich nicht verlassen dürfen, ist klar. Probleme gibt es bei uns derzeit vor allem in der Mittagspause und da hauptsächlich mit den 10ten Klassen.

Formal konnten die Schüler (bzw. deren Eltern) bei uns am Schuljahresanfang wählen, welche Option sie für die Mittagspause wünschen, entweder (a) das Kind bleibt in der Schule und nimmt am angebotenen Mittagessen Teil oder (b) die Eltern unterschreiben, dass das Kind in der Mittagspause nach Hause gehen kann um dort zu essen.

Vor allem letztere Gruppe geht nun stattdessen gerne einfach auf die gegenüberliegende Straßenseite um sich etwas vom Bäcker zu holen. Der Standpunkt unserer Schulleitung ist, dass dies nicht geht, selbst wenn die Eltern Option (b) unterschrieben haben. Es gibt sogar den Standpunkt, dass die Schüler nur auf dem Schulweg versichert sind und daher auch vor Beginn oder nach Ende der Schule nicht in den Supermarkt gehen dürfen. Wenn die Lehrer das mitkriegen sollen sie dafür sorgen, dass die Schüler den Supermarkt wieder verlassen und direkt nach Hause gehen. Wenn also ein Schüler von seinen Eltern den Auftrag bekommen hat, auf dem Rückweg einen Liter Milch mitzubringen, muss er erst nach Hause gehen, dort seine Schultasche abstellen und darf dann wieder zurück zum Supermarkt (der 10 m von der Schule entfernt ist) um seine Milch zu kaufen. (Die Tatsache, dass viele Schüler nach der Schule überhaupt nicht nach Hause gehen, sondern noch mit Freunden in die Stadt, oder ähnliches, hat bisher seltsamerweise niemanden gestört.) Praktisch ist das natürlich nicht realisierbar, bzw. führt zu endlosen Diskussionen mit Schülern. Die Folge ist, dass viele Kollegen, wenn sie zB selbst noch was einkaufen wollen, jetzt noch 20 Minuten in der Schule totschlagen, damit die Schüler ihre Einkäufe erledigt haben und weg sind.

Da es vermutlich vielen Schulen in Städten ähnlich geht, würde mich mal interessieren, wie das so bei euch geregelt wird. Trägt die Schule aktiv dafür Sorge, dass Schüler den direkten (versicherten) Schulweg nehmen? Dürfen Zehntklässler, auch mit Einverständnis der Eltern, das Schulgelände wirklich nur verlassen um direkt nach Hause und zurück zu gehen?

Grüße,
Moebius